

| | | |
|---|--|---|
| Beschlussvorlage | 7972/2025 | Fachbereich 2 Frau Dietrich-Fuchs |
| Überplanmäßige Mittelbereitstellung zugunsten der Haushaltsstelle 3633115-55520004 Tagesheimgruppe | | |
| Beratungsfolge | Jugendhilfeausschuss Haupt- und Finanzausschuss | |

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung zu und empfiehlt folgenden Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung zugunsten der Haushaltsstelle 3633115-55520004 in Höhe von 90.577 €.

| <u>Gremium</u> | <u>Ja</u> | <u>Nein</u> | <u>Enthaltung</u> | <u>wie Vorlage</u> | <u>TOP</u> |
|-----------------------------------|-----------|-------------|-------------------|--------------------|------------|
| <u>Jugendhilfeausschuss</u> | | | | | |
| <u>Haupt- und Finanzausschuss</u> | | | | | |

Sachverhalt:

Für das Haushaltsjahr 2025 stehen bei der Haushaltsstelle 3633115-55520004 Erziehung in einer Tagesgruppe, Unterbringung von Minderjährigen in einer Tagesheimgruppe Mittel in Höhe von 250.200 € zur Verfügung. Der Ansatz erfolgte in Anlehnung an das Rechnungsergebnis von 2024. Die Fallzahlen waren in den Jahren 2021 - 2024 zunächst rückläufig, steigen jedoch aktuell stark an. Aktuell haben wir 12 laufenden Fälle. Die durchschnittlichen Fallkosten pro Monat belaufen sich auf 3.344 €.

Zum 07.10.2025 sind auf der Haushaltsstelle noch Mittel in Höhe von 65.118 € verfügbar. Die Mittel reichen noch für die Auszahlung der Rechnungen für Monat September in voraussichtlicher Höhe von 39.571 €. Um die Rechnungen für Monat Oktober in voraussichtlicher Höhe von 40.890 € im November ausgleichen zu können, wurde mit Datum vom 07.10.2025 bereits eine Mittelumsetzung über 20.000 € veranlasst. Die Mittel von 20.000 € konnten von der Haushaltsstelle 3611111-55520001 Tagespflege zur Verfügung gestellt werden, da die Mittel nicht mehr benötigt werden. Weitere Mittel zur Deckung können aus dem Teilhaushalt 07 zum jetzigen Zeitpunkt nicht zur Verfügung gestellt werden.

Bis zum 07.10.2025 wurden Mittel in Höhe von 205.082 € verausgabt. Insgesamt werden bis zum 31.12.2025 noch Mittel in Höhe von 175.695 € für die Rechnungen September – Dezember 2025 benötigt. Abzüglich der noch vorhandenen Mittel in Höhe von 65.118 € und der am 08.10.2025 erfolgten Mittelumsetzung von 20.000 € benötigen wir noch überplanmäßige Mittel in Höhe von 90.577 €.

Als Deckungsvorschlag stehen Mehreinnahmen bei Hhst. 3633117-424200000 (Heimerziehung sonst. betreute Wohnformen/örtl. Träger), Hhst. 3633117-44242000 (Heimerziehung sonst. Betreute Wohnformen/vom Land), Hhst. 3633119-42420000 (Andere Hilfen zur Erziehung), Hhst. 3633114- 42420000 (Sozialpäd. Familienhilfe), Hhst. 3635100-

42420000 (Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen) sowie Hhst. 3633116- 42210001 (Vollzeitpflege) in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

90.577 € Mehraufwand/Mehrausgaben bei 3633115-55520004 für das Haushaltsjahr 2025

Als Deckungsvorschlag stehen Mehreinnahmen bei Hhst. 3633117-424200000 (Heimerziehung sonst. betreute Wohnformen/ örtl. Träger), Hhst. 3633117-44242000 (Heimerziehung sonst. Betreute Wohnformen/ vom Land), Hhst. 3633119-42420000 (Andere Hilfen zur Erziehung), Hhst. 3633114- 42420000 (Sozialpäd. Familienhilfe), Hhst. 3635100-42420000 (Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen) sowie Hhst. 3633116- 42210001 (Vollzeitpflege) in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anlagen:

keine